

KRAUT-, KNOLLEN- & BRAUNFÄULE *PHYTOPHTHORA INFESTANS*

Wenn ich Tomaten und Kartoffeln befallt, führt dies oft zu einer geringeren Ernte und gelegentlich sogar zu einem Totalausfall. In den Jahren 1845 bis 1849 führten die durch mich verursachten Ernteaussfälle bei Kartoffeln zu einer Hungersnot in Europa.



Fotos: Jerzy Opiola/Wikimedia
Natalia/AdobeStock

MEIN NAME

Kraut-, Knollen- & Braunfäule – *Phytophthora infestans*
Auf Deutsch heiße ich bei Tomaten «Kraut- und Braunfäule» und bei Kartoffeln «Kraut- und Knollenfäule». *Phytophthora* leitet sich vom Altgriechischen ab: «*phytón*» bedeutet «Pflanze», und «*phthorá*» steht für «Verderben», «Untergang» oder «Seuche». Der Artname «*infestans*» kommt vom lateinischen Verb «*infestare*», was «angreifen» oder «zerstören» heißt.

WIE ICH LEBE

Ich überwintere als Spore, zum Beispiel in Saatkartoffeln. Mit dem Regen- oder Gießwasser gelange ich über die Erde auf die neue Pflanze. Im Mai und Juni verbreitet mich dann der Wind auf andere Kartoffel- und Tomatenpflanzen. Zuerst kannst du mich auf den Blättern erkennen. Von den Rändern her treten dunkelbraune Flecken auf. Sie vergrößern sich rasch bei Feuchtigkeit, beispielsweise bei Tau. Auf der Blattunterseite bildet sich später ein weißer Pilzrasen, der an Schimmel erinnert.

WAS ICH LIEBE

Feuchte Sommer und nasse Blätter mag ich besonders. Stehen deine Tomaten nahe bei den Kartoffeln, fällt es mir leichter mich auszubreiten. Nicht selten triffst du mich bei Petunien an. Aber auch bei anderen Nachtschattengewächsen fühle ich mich wohl.



- #BRAUNFÄULE
- #KNOLLENFÄULE
- #KRAUTFÄULE
- #PFLANZENKRANKHEIT
- #PFLANZENPILZ
- #PFLANZENSCHUTZ

WAS ICH NICHT MAG

Ein Boden, der mit Stroh oder Holzhäckseln gemulcht ist, gefällt mir nicht. Weil dann kein Wasser vom Boden an den Pflanzen hochspritzt, kann ich mich schlecht ausbreiten. Und Gärtner:innen, die beim Gießen nicht das Blatt benetzen oder ihre Pflanzen gar mit Tropfschläuchen bewässern, machen mir das Leben schwer. Bauen sie für ihre Tomatenpflanzen noch Regendächer, wird es für mich ganz ungemütlich.

WIE DU MICH VERTREIBST

Bringst du regelmäßig Pflanzenstärkungsmittel aus, lasse ich mich nicht gerne auf deinen Pflanzen nieder. Anwendungsfertige Lecithin- und Brennnessel-Extrakte werden leider bei den Gärtner:innen immer beliebter. Noch zuverlässiger vertreiben mich Kupfersulfat-Präparate. Und entfernst du von mir befallene Pflanzen, entziehst du mir meine Lebensgrundlage.

